



DJK Kelberg 1926 e.V.

Fußball * Tennis * Breitensport

DJK Kelberg – Auf dem Zilles 17 – 53539 Kelberg

„KSI: Sanierung der Flutlichtbeleuchtung auf der Sportanlage Kelberg“

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE



Projektträger Jülich
Forschungszentrum Jülich

Mehr über die Klimaschutzinitiative erfahren sie über den folgenden LINK:

www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen

Förderkennzeichen: 03K11910

Laufzeit: 01.09.2019 - 31.08.2020

Nationale Klimaschutzinitiative:

Mit der Nationale Klimaschutzinitiative“ initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab:

Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.“

Die Ende der 70er Jahre errichtete Flutlichtanlage mit ihren 8 Halogenmetalllampen und je 2000 Watt Leistung sollen durch eine hoch effiziente, emissionsfreundliche und stromsparende LED-Beleuchtung ersetzt werden. Das schont die Umwelt und den Geldbeutel durch geringeren Energieverbrauch.

Vorhabenbeschreibung:

Durch die Sanierung der Flutlichtbeleuchtung der Sportanlage auf effiziente LED-Technologie soll ein erheblicher Anteil des Energieverbrauchs für die Beleuchtung eingespart werden. Der Energieverbrauch soll um mindestens 65% gegenüber dem Ist-Zustand gesenkt werden. Zudem könnte die Lichtemission erheblich reduziert werden. Hinzu kommt eine erheblich bessere Ausleuchtung der Spielfläche.

Arbeitsplanung und Umsetzung:

Erst nach erfolgreicher Standsicherheitsprüfung der bestehenden 6 Flutlichtmasten kann der Abbau der alten Halogenmetalllampen erfolgen.

Die Umsetzung erfolgt durch die Vergabe eines Auftrages an die Firma „LED Lichttechnik EILTEC“ in Wiesbaum.

Energieeinsparung:

Durch den Einbau von neuen LED Flutlichtstrahlern und einer Lichtregelung kann der Stromverbrauch von etwa 10.752 KWH/s auf .ca. 7.065 KWH/s gesenkt werden. Dadurch kann eine Reduzierung des Stromverbrauchs um 65,71% erreicht werden.

Durch die Erneuerung der Flutlichtanlage erreichen wir eine CO2-Minderung von 4.150 KG/a jährlich. Die CO2-Minderung über eine Lebensdauer von 20 Jahren beträgt 83,37 Tonnen. Die Vermeidungskosten können mit 381 Euro/Tonne beziffert werden.

Unser Dank geht an PTJ Projektträger Jülich Forschungszentrum Jülich im Auftrag des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit. Dadurch erhalten wir aus Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative eine Zuwendung über 6.357,00 Euro.

Weitere Informationen über die Klimaschutzinitiative können auf der Seite des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit oder unter Projektträger Jülich nachgelesen werden.

Achim Hegel
Geschäftsführer

Zeitlicher Werdegang

Stand 10.12.2019

Datum	
16.09.2019	Auftragserteilung an die Firma EILTEC aus Wiesbaum
09.09.2019	Standsicherheitsprüfung der Flutlichtmasten durch die Firma REI LUX - ohne Mängel -
04.12.2019 bis 10.12.2019	Abbau der alten Halogendampfstrahlampen und Montage der LED-Sportplatzfluter
	
	Abbau der Halogenmetaldampflampen Montage der neuen LED-Sportplatzfluter



Aufstellen von Pylonen für die Ausrichtung der einzelnen LED-Sportplatzfluter



Austausch der alten Stromleitungen

10.12.2019



Funktionstest und Abnahme